



Dancing Queen: Alle Gruppenmitglieder werden vor den Auftritten professionell geschminkt.

Bilder: z.V.g.

«Es macht enorm viel Spass»

MELCHNAU Änni Joss macht bei Dancing ABBA mit

Änni Joss aus Melchnau macht seit Sommer 2004 bei der Cover-Band «Dancing ABBA» mit. Die 46-jährige ist seit Kindesalter ein grosser ABBA-Fan.

Wie kamen Sie dazu, bei Dancing ABBA mitzuwirken?

Ich habe einen Artikel in der Coop-Zeitung gelesen und fand die Idee lässig. Kurz darauf habe ich in der internen Migros-Zeitung entdeckt, dass die Gruppe eine «neue» Agnetha sucht. Da habe ich mich unverbindlich gemeldet. Es war eine spontane Entscheidung. Es stellte sich heraus, dass die Gruppe in Fulenbach übt und das ist noch eine «gäbige» Distanz für mich. Seither treten wir mehrmals im Jahr an diversen Orten auf.

Was bedeutet Ihnen ABBA?

Ich bin ein grosser ABBA-Fan und sozusagen mit dieser Musik grossgeworden. Mit zwölf Jahren habe ich, Sonntag für Sonntag, die Hitparade verfolgt und die Lieder auf Kassetten aufgenommen.

Und in Zukunft, werden Sie das noch lange machen?

Ich werde das auch weiterhin machen. Es ist Musik, die die Leute kennen und anspricht. Es ist schön, Freude zu vermitteln und diese im Publikum wiederzuerkennen. Die Playback-Show kommt auch ziemlich authentisch rüber und die Leute sind begeistert. Kein Auftritt ist gleich. Die Begebenheiten sind an jedem Ort anders. Man weiss nie, wo man sich umziehen und schminken muss. Es kann in einem Keller sein oder im Büro des Kochs. Die Auftritte mit der Gruppe machen mir enorm viel Spass!

Sind Sie nervös vor den Auftritten?

Ja, eigentlich schon ein wenig. Mein erster Auftritt war ausgerechnet in Melchnau. Als das In-



Dancing ABBA: Die Gruppe gibt sich bei ihren Auftritten sehr authentisch. Die bekannte ABBA-Cover-Band «Björn Again» sind ihre Vorbilder.

tro ertönte, ich stand hinter dem Vorhang zum grossen Auftritt bereit, schlotterten mir die Knie. Ich habe mich einen kurzen Moment gefragt, auf was ich mich da bloss eingelassen habe.

Peinliche Momente?

Beim zweiten Auftritt in Melchnau produzierte die Nebelmaschine, aufgrund eines kleinen Missverständnisses, auf einmal soviel Nebel, dass wir uns fast nicht mehr gesehen haben. Einmal bin ich zudem beinahe über das Boxenkabel gestolpert. Es gibt Momente, wo sich Sekunden wie Minuten anfühlen, vor allem wenn der Knüppel in der Technik liegt. Schlimm finde ich es, sich anschliessend selber auf Video anzuschauen. Dort sieht mein geübtes Auge natürlich sofort, wenn ich nicht im

Takt war und wieder mal den Einsatz verpasst habe.

Interview: Anita Zimmermann

Dancing ABBA

Diese Gruppe kann man mieten: E-Mail: postmaster@dancingabba.ch. Im Internet unter: www.dancingabba.ch.

Nächster Event: Highlight für alle ABBA-Fans: Samstag, 12. Sept., 19 und 20 Uhr. Sonntag, 13. Sept., 15 und 16 Uhr. Eintritt: Fr. 5.-, anschliessend Autogrammstunde. Während der Dorf-Chilbi, in der Alten Chäserei, Fulenbach. Ticketverkauf: www.c-bra.ch, Tel. 062 926 00 33.

«Übrigens...»

Wilder Westen

Neulich am Fussgängerstreifen in der Stadt. Ich schaue nach links, ich schaue nach rechts, getreu nach dem Motto: «Warte – luege – lose und loufe». Die Bahn ist frei. Ich setze meinen Fuss auf den ersten Streifen. Mit was ich nicht gerechnet habe, ist, der auf mich zupreschende blaue BMW. Ich bleibe wie angewurzelt stehen. Im Nachhinein gesehen, kein sehr lebensrettender Entscheid. Aber er hat mich gesehen, der blaue Blitz. Er bremst geknackt noch vor dem Fussgängerstreifen. Mein Herz wandert langsam wieder nach oben. Ich fluche lautstark, er flucht auch. Ich gestikuliere mit meinen Händen und zeige ihm das, was Polo Hofer in seinem neusten Hit mündlich zum Ausdruck bringt. Befinde ich mich eigentlich im Wilden Westen? Ist das wirklich nötig, frage ich mich. Regelmässig vergleiche ich Männer und Autos mit Cowboys und Pferden. Wer hat den schnellsten und am lautesten wiehernenden Gaul? An der Ausfahrt preschen die Raser mit quietschenden Reifen und

heulenden Motoren davon. In der Stadt, ist die Distanz auch noch so gering, jede Chance wird genutzt, um von 0 auf 100 beschleunigen zu können, um spätestens nach 50 Metern wieder abrupt bremsen zu müssen. Bei der Ortsausfahrt, die Geschwindigkeitstafel ist kaum in Sicht, wird auf die Tube gedrückt, als würden die Delinquenten vom Teufel höchstpersönlich verfolgt. Im Tunnel und auf der Brücke beschleunigen sie wie die Irren, was zum Zweck hat, dass sie den Motoren-Sound besser hören können. Für mich sind das alles rücksichts- und verantwortungslose Egoisten. Sie verschwenden keinen Moment lang den Gedanken, andere Leben zu gefährden. Ganz zu schweigen an alle Anwohner, die sich nächtelang über die aufheulenden Motoren ärgern müssen.

Anita Zimmermann



Das Wetter wird Ihnen präsentiert von:



nyffeler ag
4932 Lotzwil
Tel. 062 916 80 00 www.nyffeler-ag.ch

Kunststoff-Fenster System VEKA, bei uns in Lotzwil produziert und bei Ihnen zu Hause montiert.

Freitag

Vorhersage für Freitag

Ein Tiefdruckgebiet mit feuchten und auch kühleren Luftmassen bestimmt unser Wetter. Es sorgt für meist dichte Wolken mit ein paar Regenschauern. Erst am Sonntag dürfte dann die Sonne langsam wieder häufiger durchkommen können. Es ist nicht mehr allzu warm.

Biowetter

Vor allem empfindliche Rheumatiker klagen bei der herrschenden Witterung öfter über Schmerzen in Gelenken und auch an Narben. Zudem kommt es bei sensiblen Menschen auch öfters zu kolikartigen Schmerzen.

Bauernregel

Septemberanfang mit feinem Regen kommt allzeit dem Bauern gelegen.

Sonne: Auf- und Untergang

6:48 Uhr 20:01 Uhr

Vollmond: 04.09.2009

19:36 Uhr 6:33 Uhr

Bergwetter

4000M -7°C
3000M 0°C
2000M 7°C
1000M 14°C

Samstag

18°
11°

Word@Wide | MM036

Sonntag

20°
10°

Ihr Inserat und die ganze Neue Oberaargauer Zeitung sind online!

Der heisse Draht zu
Ihrem Inserat

Wir beraten Sie gerne
Telefon 062 919 20 50

Neue Oberaargauer Zeitung

über 27'000 Haushalte
www.noz-oberaargau.ch



! "\$%&'()*+,-%
. / -#012*-% /#\$
45% -%62- ** /72* -%8 -72-%#

flückiger OPTIK
hörcenter

! "\$%&'()*(\$&\$ * +, "\$(&\$ -." #//()

-. 01%2(" 34567 *), "0(8\$(" !9: +
!! "\$ %&'()*+,-. /% 0 1*2, /34%5%) 6 0 7%89 #*6 : ; # <#
!! =# >?*)%* ?* 2% @7% 0 A(8/3?23 6= 0 7%89 #! 6 <!# ; # ; ;
B: ## C?*)%*3. ?8 0 \$DEFGH7GE 0 C(3'548/38?/1% ; B 0 7%89 #*6 <!# #B B;
69 +, "0(8\$(" ; #82(8\$)#/ 5("9%8 (8#0) \$(/< =(" %8: #">82